+++·vorkursgeier·+++·treffen·hat·ja·super·geklappt·+++·warte·seit·zwei·studen·auf·dich·+++·+++·fehler·reparie +·kaum·bist·du·mal·hier·+++·+++·wirst·du·gleich·+++·eingespannt·+++·lieblingsrubrik·wieder·da·+++·ausloggen·h ilft·+++·+peichzeitig·compilieren·ist·doof·+++·ticker·ist·super·+++·engagement·macht·sexy·+++·+++·flügge· $\texttt{nicht} \cdot \texttt{prof.} \cdot \texttt{fl\"{u}gge} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{volker} \cdot \texttt{ist} \cdot \texttt{ne} \cdot \texttt{coole} \cdot \texttt{sau} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{aber} \cdot \texttt{bella} \cdot \texttt{italia} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{texte} \cdot \texttt{l\"{a}nger} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{+++} \cdot \texttt{r\"{a}chts} \cdot \texttt{chreibung}$ ·ist ·doof ·+++ ·back ·to ·the ·roots ·+++ ·schnipsellayout ·ist ·in ·+++

${f Vorstellung}$

Hallo liebe MatheVorkurslerInnen! Ich möchte mich doch mal kurz vorstellen. Wie ihr sicher schon gelesen habt, bin ich der Geier, das autonome^a InfoFlugblatt der Fachschaft Mathe/Physik/Informatik. Während des Vorkurses fühle ich mich verantwortlich, mich auch bei denen bekannt zu machen, die andere Fächer studieren und mich wohl in Zukunft nicht mehr so oft zu Gesicht bekommen, es sei denn, sie tragen sich auf der Geier Abo Mailing Liste ein b oder holen sich ihr Exemplar in der Fachschaft I/1 ab^c. Mehr oder weniger regelmässig flattere ich während der Vorlesunzzeit jeden zweiten Montag Morgen durch einige Vorlesungen der drei Fächer, vor allem auch durch die Lineare Algebra I^d , die ja alle von euch, die Mathe, Physik oder Informatik studieren werden, bald kennen und lieben lernen werden. Für alle, die es besonders eilig haben, gibt es mich auch per elektronischer Post schon am Sonntag abend in die Mail box^e . Ich informiere euch über kulturelle Ereignisse an der Hochschule und in und um Aachen, passe auf, daß ihr rechtzeitig alle lebensnotwendigen Termine kennt, wie Rückmeldung, Prüfunxanmeldung und die näxten Wahlen, und betreibe des weiteren Meinunxmache, Stimmunxmache, Fertigmache. Einige Sachen erkläre ich dir noch, wie ich besser zu lesen bin: Auf der Rückseite findest du Termine, enige davon sind Qultur-Tips, zu erkenne an dem "q". Die griechischen Buchstaben helfen dir, dich in deinem Studium besser zurechtzu φ nden, du wirst sie sicher bald ohne Probleme lesen können. Ich hoffe ich gefalle dir, du lernst mich lieben und schätzen und freust dich schon auf den näxten Montag, wenn es weider heisst:"Baby, it's Geier-time". dabinichGeierIn regina

Don't Panic

Montag^a geht's los mit dem Studium. Aber keine Panik, erstmal ja doch nicht so ganz, denn die ersten drei Tage b sind bekanntlich DIES c . Diese vor einigen Jahren von der Studierendenschaft^d hart erkämpften drei Tage haben den Zweck, den Erstsemester Innen e den Start an der RWTH^f zu erleichtern, und auch noch die letzten Klarheiten die da so bestehen zu beseitigen^g. Das läuft dann so ab, daß ihr euch nach eurer Einfühurnxveranstaltung am Montag^h, in kleine Gruppen von zehn bis zwanzig Studis mit jeweils zwei TutorInnen einteilen könnt, die mit euch erstmal in ein Café, einen Seminarraum o.ä. verschwinden werden. Dort könnt ihr euch dann erstmal kennen lernen, eure beiden TutorInnen mit Fragenⁱ löchern und das P ρ gramm für die näxten Tage aushecken^j. Die beiden TutorInnen sind somit also eure ersten AnsprechpartnerInnen an der Uni, die euch bei (fast) allem weiterhelfen können. Desweiteren habt ihr die einmalige gelegenheit in den näxten Tagen die anderen ErstsemesterInnen in eurem Tutorium kennenzulernen, mit denen ihr euch dann durch eure ersten Übungen, Vorlesungen sowie euer restliches Studium schlagen könnt. erstemalGeier Tobi

n+1 ist besser als n

Wie bestimmt alle unsere LeserInnen bemerkt haben gibt es nur einen Geier und eine Geierin die an diesen Geier gegeiert haben^a. Also meldet euch zum mitgeiern bei eurem Geier. $alleine flug \mathbf{Geier} Tobi$

D.h. ich schreibe was ich will.

Siehe unten.

Karmanstr. 7, 3. Stock

Montag, 8.15 00 Uhr.

Eintragen in die Mailingliste: mail an gaml-request@fsmpi.rwth-aachen.de; subject:subscribe.

Das ist der 13.10.2003 .

Montag, Dienstag und Mittwoch.

c lat. TAG, an der Uni ein Tag an dem keine Vorlesungen o.ä. statt φ nden.

Dazu gehörst DU jetzt auch.

Dazu gehörst auch DU.

Richtig Wichtig Tolle Hochschule.

Insbesondere gibts da nen Stundenplan, den eure TutorInnen euch auch erläutern.

Das ganze wird da auch nochmal genau von Menschen aus eurer Fachschaft erklärt.

Dumme fragen gibts nicht! (TM).

Auf das euer Unistart möglichst gelungen wird.

Termine

- q Mi, 01.10. Mathe-Vorkurs-Party, Theatersaal
- q Mo, 13.10. Semesteranfang
- \bullet jeden Mi, 17°° Uhr
(bei schönem Wetter), Westpark: Fußball
- jeden Mo, 19^{oo} Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung (in den Ferien alle zwei Wochen)
- Di & Do 12-14° Uhr, Fachschafts-Sprechstunde
- Di 22°° Uhr, überall, 22-Uhr-Schrei

Kö χ nnen (bald wieder) ohne Grenzen

So. Heute fangen wir mal mit was leichtem an, wenn die Kö χ n doch mal Allohol^a bedingte Frühstüxp ρ bleme^b hat. Dafür gibts eineN MuntermacherIn fürs frühe Aufstehen am späten Nachmittag^c. Unbedingt braucht es Tomatensaft^d. Den tun wir dann in ein Glas mit Salz, Pfeffer und Tabasco^e Das ganze kann nach belieben mit Basilikum oder ähnlichem abgeschmeckt werden. Trinken nicht vergessen. Näxtes mal was richtiges!

Katerbeseitigungsundimp $\rho\varphi$ sationsGeier Tobi

- a Macht Birne hohl.
- b Entstehen durch Mineral und Wasser mangel.
- Vor sieben Aufstehen! Um acht machen die geschäfte zu!
- d Immer im Hause haben, da Mensch morgens nicht aus dem haus will.
- e Von allem reichlich

Uni ... und sonst?

Nun hast du shoon ein paar Wochen in deiner vielleicht neuen Heimat Aachen verbracht, hast die wundervolle Hochschule schon ein bisschen von innen gesehen. Jeden morgen neue komische Flugis^a bekommen, die Pontstrasse von oben bis unten abgegrast und das Mensaessen schmeckt auch nicht mehr 5 Tage in der Woche? Du fragst dich, was gibt es hier noch? Vielleicht kann ich dir helfen. Zum einen gibt es regelmässige Qulturtips exclusiv vom Geier, zum anderen kommst du auch als LiebhaberIn von großer Kinokunst auf deine Kosten. An der RWTH gibt es zwei nette Möglichkeiten, als Studi^b für relativ wenig Geld einen netten Abend zu verbringen. Zum einen gibt es das Filmstudio^c, das meistens Mittwochs abends aktuelle Kinofilme oder auch mal ausgefallene Sachen zeigt, und zum anderen das AStA-Kino^d, in dem du donnerstags voll auf deine Kosten kommst, wenn du lieber nichtkommerzielle Filme magst. Falls du schon kein Geld mehr in der Tasche hast, um dich durch die gewöhnlichen Lokale der Pontstrasse zu trinken und gleichzeitig dein Geld quasi an dich selbst weiterleiten möchtest, habe ich auch was für dich. Die Studierendenschaft^e unterhält das Ché-Haus^f, als Gemeinschaftshaus, mit Kneipe/Café und mit Räumen, in denen sich studentische Eigeninitiativen und Gruppen treffen können. Qultur**GeierIn** regina

- ^a Bei einigen Partyeinladungen wäre ich sehr vorsichtig
- Das heisst mit Studierendenausweis und auch nur dann.
- c http://www.informatik.rwth-aachen.de/filmstudio
- d http://www.asta.rwth-aachen.de
- e Also auch DU!
- f Pontstr. 41, Alexander von Humboldt-Haus.

WITZIG

Der kürzeste Mathematiker Aussen Witz : Sei
 $\epsilon < \! 0$

Alle Funktionen tanzen um den Nullpunkt. Nur die e Funktion steht Abseits. Irgendwann wird das der Identität zu bunt. Sie geht zu ihr und sagt Ïntegrier dich doch mal Darauf die e-Funktion: "Hab ich schon Probiert - hat aber nix geändert."

Die Fachschaft eures Vertrauens

Die Fachschaft eures Vertrauens ist je nachdem was ihr Studiert eine andere - genaueres dazu entnehmt ihr bitte der Infobox die irgendow hier auf dem Geier zu φ nden ist. "Juhu - ich hab auch eine Fachschaft"denkt ihr jetzt bestimmt, doch was ist das eigentlich? Also erstmal bist du die Fachschaft! JedeR Studierende bildet mit allen Menschen dieser Uni die das gleiche Fach studieren eine Fachschaft. Einmal im Semester gibt es dann auch eine Vollversammlung dieser, wo sich die gesamte Fachschaft trifft und wichtige Entscheidung fällt. Unter anderem kann dort auch eine Fachschaftsvertretung in Form eines Kollektives oder Rates^b gewählt werden^c, der/das dann die Vertretung der Fachschaftsinteressen an der Uni Übernimmt.^d Dazu gehört zum Bleistift das Mitwirken an den Prüfungsund Studienordnungen nach denen IHR studiert, also schon nicht ganz unwichtige Sachen. Desweiteren sammeln Fachschaften häufig Klausuren und P ρ tokolle μ ndlicher Prüfungen, organisieren die Einführungstage, kümmern sich darum wenn Vorlesungen SCHlecht und Prüfungen ungerecht sind, trinken Kaffee und veranstalten Partys. Bei allen P ρ blemen oder auch sonstigen Bedürfnissen könnt ihr also in eure Fachschaft^e kommen, die Sprechstunde mit Fragen bombardieren und euch helfen und beraten lassen - auch gibts da meistens Kaffee oder ähnliches in Verbindung mit nem netten Plausch. Um das ganze zu Koordinieren gibts auch ne regelmäßige Fachscahftssitzung wo sich die Fachschaft in der Fachschaft trifft, und über die angefallenen Punkte diskutiert und entscheidet. Wenn noch Fragen offen sind, wendet euch einfach an die Fachschaft eures Vertrauens oder löchert eureN TutorIn in den Anfanxtagen. Die genauen Kontaktmöglichkeiten wie E-Mail, Teflon, Fax und Öffnunxzeiten sowie Adressen φ ndet ihr im Netz, euren ErstemesterInneninformationsheften oder sonst irgendwo.

 $verfasster {f Geier} \ Tobi$

Fachschaften

- I/1 Mathematik/Physik/Informatik
- I/2 Chemie
- I/3 Biologie
- II Architektur
- III Bauingenieurwesen
- IIII Maschinenbau
- V/1 Bergbau/Entsorgungsingenieurwesen
- V/2 Metallurgie & Werkstofftechnik
- V/3 Geologie & Mineralogie
- V/4 Geographie/Wirtschaftsgeographie
- VI Elektro- und Informationstechnik
- VII/1 Philosophie(Magister/Magistra und Lehramt)
- VII/2 Lehramt an Berufsschulen
- VII/3 Kommunikationswiss. & Technische Redaktion
- VIII Wirtschaftswissenschaften
- X/1 Humanmedizin
- X/2 Zahnmedizin

a Manchmal werden einige Fächer eines Fachbereiches zu einer Fachschaft zusammengefasst, wie z.B. in der I/1 Mathe/Physik/Info

b Je nach Fachschaft

c Bei manchen Fachschaften läuft das Wahlverfahren anders!

d In den meisten Bundesländern μ ssen die Studierenden an φ elen Entscheidungen der Hochschulen beteiligt werden.

e Womit auch die Räume, die jeder Fachschaft zur Verfügung stehen, bezeichnet werden.